

Protokoll 54. Delegiertenversammlung Ostschweiz Athletics (LA Verband der Kantone AR, AI, SG und dem Fürstentum Liechtenstein)

1. Begrüssung und Appell

Datum: 26. März 2024

Sitzungseröffnung: 19.30 Uhr

Vorstand: Michael Sutter, Marianne Brülisauer, Alex Gschwend, Senta Cottinelli, Nathalie Bosshard

Ort: Gastrobereich Athletik Zentrum St. Gallen, Parkstr. 2, 9000 St. Gallen

Protokoll: Andrea Einspieler

Anzahl Personen: 45

Gäste: Markus Lehmann (Swiss Athletics), Larissa Müller (ATV), David Kalberer (Sportamt Kanton St. Gallen)

Anwesende Vereine: Gemäss Präsenzliste im Anhang.

Abmeldungen: TV Schänis, TV Bad Ragaz, STV Ganterschwil, STV Grabs, KTV Kriessern Edelweiss, TV Mels, TV Sevelen, SVD Diepoldsau Schmitter, LR TV Appenzell, LC Schaan, KTV Bütschwil, Imelda Stadler und Marco Peter (IG Sport SG), Patrik Baumer (Sportamt SG), Sandra Sutter (Sportamt Appenzell Innerrhoden), Willy Wirth, (Ehrenmitglied), Silfriede Marxer (Ehrenmitglied), Susan Lüthi (Ehrenmitglied)

Unentschuldigt: TV Azmoos, TV Eschen-Mauren, LC Rapperswil-Jona

Bevor Michael Sutter die Versammlung offiziell startet, übergibt er Senta Cottinelli das Wort für einen kurzen Input über Impulsa Medica. Im Sanitätszimmer dürfen heute Abend Athletinnen und Athleten Behandlungen ausprobieren. Impulsa Medica sponsert dieses Jahr die Preise für die Ehrungen der Athletinnen und Athleten. Dr. Maximilian Murtinger als ärztlicher Leiter und CEO stellt Impulsa Medica kurz vor.

Michael Sutter eröffnet danach die Versammlung offiziell und stellt fest, dass die Einladungen samt Traktandenliste und Jahresbericht 2023 fristgerecht per Email verschickt wurden. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Wir mussten im letzten Jahr von einem sehr verdienten Schiedsrichter Abschied nehmen. Anton Mark ist im Verlaufe des letzten Jahres verstorben. Michael Sutter bittet die Versammlung aufzustehen und ihm zu gedenken.

Michael Sutter zeigt die Traktandenliste. Niemand möchte die Reihenfolge der traktandierten Geschäfte geändert haben.

2. Wahl der Stimmenzählenden

Vorgeschlagen und einstimmig als Stimmenzählende gewählt werden Gianluca Hidber und Hansi Nüesch.

Anzahl anwesende Stimmen: 60

Absolutes Mehr: 31

2/3 Mehrheit: 40

3. Protokoll der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. September 2023

Unser Revisor Marcel Keller hat einen Einwand und wünscht korrigiert, dass er nicht mit dem Konkurs gedroht habe, sondern dass die Bilanz gegebenenfalls deponiert werden müsse. Der Verband ist rechtlich gesehen ein Verein, und da wird die Bilanz deponiert, wenn das Geld ausgeht.

Keine weiteren Einwände, das Protokoll wird mit der Anmerkung von Marcel Keller einstimmig genehmigt und Andrea Einspieler verdankt.

4. Genehmigung des Jahresberichtes

Michael Sutter verzichtet auf das Vorlesen der Jahresberichte, sie wurden auch dieses Jahr in einem Booklet verschickt und auf der Homepage zugänglich gemacht. Michael Sutter erläutert anhand von Bildern die tollen Anlässe, an welchen er als Präsident teils persönlich dabei sein durfte. Wir sind glücklich, dass wir in unseren Stützpunkttrainings in top ausgerüsteten Hallen trainieren dürfen und auch Unterstützung haben von Top-Athletinnen und -Athleten aus unserem Verbandsgebiet. In St. Gallen war es als Überraschung Simon Ehammer und regelmässig Andrin Huber, in Sargans waren vor Weihnachten Marco und Annik Kälin zu Gast und haben das Training geleitet. Am Kantonewettkampf konnte auch 2023 der 3. Platz verteidigt werden, in Tenero fand wieder ein abwechslungsreiches Lager statt und es herrschte sehr gute Stimmung und schönes Wetter. Im April fand in Zusammenarbeit mit dem NLZ Ostschweiz ein Regionalkaderanlass statt. Im Rahmen der Neuausrichtung der Nationalen Leistungszentren wird das «Ostschweiz Athletics Regionalkader» als erweitertes «Regionalkader Ostschweiz» nunmehr in der alleinigen Verantwortung des NLZ Ostschweiz fortgeführt.

Es sind keine Fragen und Anregungen vorhanden, der Jahresbericht wird mittels Stimmkarte genehmigt und einstimmig angenommen.

5. Genehmigung des Revisionsberichtes und der Jahresrechnung 2023 – Déchargeerteilung

Marianne Brülisauer präsentiert die Jahresrechnung 2023. Ein grosser Mehraufwand ist beim Personal mit der Geschäftsstelle entstanden. Andrea Einspieler hat zurückgehend auf zwischenzeitliche Vakanzen im Vorstand sowie im Zusammenhang mit der Neustrukturierung NLZ/OA mehr gearbeitet als letztes Jahr. Sehr erfreulich ist der Gönnerbeitrag von CHF 8'500.-, nachdem der Vorstand an der ausserordentlichen DV im September 2023 auf die finanziellen Herausforderungen hingewiesen hat, wurde durch Matthias Berger eine Gönnervereinigung gegründet, welche für das Jahr 2023 CHF 8'500.- und im Jahr 2024 CHF 6'000.- spendet. Marianne dankt den Firmen Medbase AG, Pius Schäfler AG, Pasch Unit AG und Sportemotion AG ganz herzlich für diese Unterstützung für unseren Nachwuchs. Die IG Sport SG hat nach der a.o. DV den Antrag des Vorstandes gutgeheissen und Ostschweiz Athletics weitere CHF 7'800.- nachträglich zugesprochen. Die vorzeitige Auflösung der IG LA Z-O-G erbrachte ebenfalls Einnahmen von CHF 1'900.- So resultiert ein unerwartet positives Ergebnis mit einem Gewinn von CHF 2'166.27. Dies ohne erhöhte Mitgliederbeiträge für das abgeschlossene Jahr.

Die Bilanz vom 31.12.23 weist ein Eigenkapital von CHF26'614.30 auf.

Aus der Runde weist Manuel Märklin darauf hin, dass der Vorstand gemäss Statuten die Kompetenz habe, maximal CHF 2'000 mehr auszugeben gegenüber dem Budget, und die Geschäftsstelle hat CHF 10'000 mehr gekostet als budgetiert. So möchte er wissen, wer das bewilligt habe. Marianne erklärt, dass der Vorstand nicht vollständig ist und die Arbeit somit durch Andrea gemacht wurde. Michael Sutter ergänzt, dass wenn es projektbezogene ausserordentliche Positionen sind, welche nicht budgetiert waren, hat der Vorstand eine Kompetenz bis maximal CHF 2'000. Die Geschäftsstelle ist aber im Budget drin, im Sommer wurde basierend auf einer entsprechend sauber aufgegleisten Analyse ein Ausgabenstopp gemacht und Projekte wie Statutenrevision zurückgestellt. Zudem wurde u.a. zurückgehend auf die finanzielle Lage im Sommer 2023 eine a.o. Delegiertenversammlung einberufen, zu der im Vorfeld entsprechend transparent kommuniziert wurde. Die Jahresrechnung 2023 schliesst darüber hinaus besser als budgetiert ab.

Es gibt keine weiteren Fragen. Marianne Brülisauer gibt dem Revisor Marcel Keller das Wort. Er bestätigt, dass der Vorstand seine Kompetenzen nicht überschritten hat, denn an der a.o. DV im September wurde entsprechend informiert und das revidierte Budget durch die a.o. DV zur Kenntnis genommen.

Marcel Keller präsentiert den Revisionsbericht vom 15. Januar 2024 und hält folgende Ergebnisse fest: die Buchhaltung ist einwandfrei geführt, alle Vermögenswerte sind ausgewiesen, dem Gesamtaufwand von CHF 102'257.74 steht ein Gesamtertrag von CHF 104'424.01 gegenüber. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 2'166.27, das Eigenkapital erhöht sich auf CHF 28'780.57 nach Verbuchung des Gewinns. Die Delegierten genehmigen den Revisionsbericht der beiden Revisoren Andrea Knill und Marcel Keller einstimmig. Der Kassierin Marianne Brülisauer, der Buchhalterin Andrea Einspieler und dem Vorstand wird jeweils einstimmig Entlastung erteilt mittels Stimmkarte und Applaus.

Marcel Keller bekräftigt die Entscheidung des Vorstandes, dass er eine ausserordentliche Delegiertenversammlung im Herbst 2023 einberufen hat und dankt für das grosse Engagement. In eigener Sache teilt Marcel mit, dass er 2025 nach über 30 Jahren das Revisorenamt abgibt und möchte die Gelegenheit nutzen, an der Versammlung gleich seine Nachfolge zu finden. Die Interessenten dürfen sich bei Andrea Einspieler melden.

6. Finanzen 2024

Über die Vereinsbeiträge 2024 wurde an der a.o. DV vom September 2023 abgestimmt, niemand möchte dazu das Wort ergreifen.

Die Passivbeiträge betragen 2024 für eine Einzelmitgliedschaft CHF 30.- respektive CHF 100.- wenn man sich nicht für die DV entschuldigt. Die Versammlung stimmt auch den Passivbeiträgen einstimmig zu.

Michael Sutter geht auf das Thema Vakanzen im Vorstand ein. Er streicht heraus, dass die Verbleibdauer im OA-Vorstand seit langem jeweils sehr kurz war. Es wechselten die Personen ca. alle 2 Jahre, was jedoch gerade zum Einarbeiten reicht. Fazit: die Verbandsarbeit muss attraktiver gemacht werden. Das kann verschiedene Aspekte haben. Für seine Nachfolge möchte Michael Sutter einen wertschätzenden und monetären Ansatz vorschlagen. Die bisherige Entschädigung im Vorstand ist im Präsidium CHF 1500.-, übrige Vorstandsfunktionen CHF 1200.-. Der Vorschlag vom Vorstand ist, für diese verlangte professionelle Arbeit CHF 500.-pro Monat (Präsidium), übrige Vorstandsfunktionen CHF 300.-. Die Geschäftsstelle wird auch beim NLZ professionell geführt. Das NLZ hat zudem eine Leitung (60%), welche regulär entlohnt wird. Dies hat OA nicht, womit mehr Aufgaben beim Vorstand bleiben, welcher dies alles ehrenamtlich macht.

Mit den diversen ausserordentlichen Beträgen, welche der Vorstand für das Jahr 2024 erarbeitet hat, ist im Budget ein Gewinn prognostiziert. Dies vorausgesetzt, die Geschäftsstelle muss wegen fehlenden Vorstandspersonen nicht zusätzliche Arbeiten machen und die geplanten, beitragswürdigen Sportfördermassnahmen können auch umgesetzt werden. Diesen Gewinn möchte man in den Vorstand investieren, was langfristig gedacht nachhaltig ist. Es soll auch dazu beitragen, dass nicht alle 2 Jahre wieder neue Personen eingearbeitet werden müssen und so wiederum Ressourcen verschlungen werden. Der für 2024 budgetierte Gewinn soll zudem dazu beitragen, die ab 2025 wegfallenden Sondereffekte nachhaltig zu kompensieren.

Marianne nennt die Sondereffekte für das Budget 2024. Die Gönnervereinigung spendet CHF 6'000.-, die Ausgleichszahlung vom NLZ sowie die Einmalzahlung von CHF 13'500.- generieren weitere Mehreinnahmen. Swiss Athletics gewährt für das 2024 einen Rabatt von CHF 3'300.- und CHF 7'500.-, insgesamt total CHF 30'300.- an Sondereffekten.

Manuel Märklin findet es eine Zumutung wie die Kosten explodieren, er habe an der a.o. DV bereits nach einer Aufstellung gefragt, um zu sehen, für was konkret Geld ausgegeben werde, damit die Versammlung in der Lage sei, zu sagen, ob sie eine konkrete Leistung des Verbandes wollen oder nicht. Diese Zusammenstellung habe Manuel Märklin bis heute nicht erhalten. Es hiesse einfach immer niemand macht es und Andrea muss es machen, und so koste es und die Vereine müssen dazu ja sagen.

Marianne zeigt die Folie mit den Fixausgaben, jedoch stört Manuel Märklin, dass die Stützpunkte kosten. Marianne erklärt, dass genau die Gönnervereinigung unsere Nachwuchsprodukte schätzt und deshalb spendet. Durch diese Sportfördermassnahmen legitimiert Ostschweiz Athletics des Weiteren die erhaltenen Sport-Toto-Beiträge. Marianne erhofft sich, dass ab 2025 das Sponsoring mehr wird, was sich wiederum reduzierend auf die Mitgliederbeiträge auswirken könnte.

Michael Sutter zeigt auf, dass durchaus ausgewiesen ist, was wieviel kostet.

Hans Höhener möchte genauere Erklärung, wie die Kosten zustande kommen. Er vertraut dem Vorstand, seit der a.o. DV wurde sehr gut gearbeitet und gezeigt, dass man Sparmassnahmen ergriffen habe und mehr Einnahmen generieren kann und auf einem guten Weg sei. Aber auch er versteht nicht, wie die Sondereffekte berechnet werden. Michael Sutter erklärt, dass die gelb markierten Positionen Einnahmen sind, welche 2025 wegfallen werden, also 2025 wird nicht mehr so ein grosser Gewinn möglich sein.

Mit einem Aufwand von CHF 122'520.- und einem Gewinn von CHF 21'730.- wird das Budget genehmigt.

7. Antrag des Vorstandes zur Revision der Statuten

Bis Ende 2024 muss das Ethikstatut von Swiss Olympic in den Statuten enthalten sein. Ebenfalls müssen Themen wie Inklusion, geschlechterneutrale Formulierung und die Umstrukturierung des NLZ neu enthalten sein. Alle Vereine haben einen Vorschlag zur Durchsicht erhalten, bei welchem farblich markiert zum Ausdruck gebracht wurde, was zur Anpassung ansteht. An der Delegiertenversammlung im März 2023 wurde angekündigt, dass an der a.o. Delegiertenversammlung dieses Thema behandelt werden muss. Aufgrund der Engpässe und fehlenden Ressourcen sowie aus Spargründen wurde es auf heute verschoben.

Michael Sutter informiert über den eingegangenen Antrag des LC Brühl, nicht auf den Antrag des Vorstandes zur Änderung der Statuten einzutreten, der Antrag wurde rechtzeitig gestellt. Manuel Märklin (LC Brühl) kritisiert die Quantität, Schreibfehler und farbliche Darstellung der Änderungen (v.a. Ethik-Statut). Kritisiert wird weiter, dass die vorgeschlagenen Änderungen durch Rücktritte aus dem Vorstand schwach legitimiert seien. Die DV wird nicht als adäquates Organ betrachtet, um diese Statutenrevision zu behandeln.

Der Vorstand hat den Antrag geprüft und beantragt der DV den Antrag des LC Brühl abzulehnen mit der Begründung, dass es nur wenige Änderungen sind; geschlechterneutrale Formulierungen, Integration Ethik-Statut (Pflicht), Bussen etc. Eine Vernehmlassung von Statuten ist zudem unüblich und verschlingt (ehrenamtliche) Ressourcen und treiben die administrativen Kosten in die Höhe. Gemäss Artikel 27, Absatz L der gültigen Statuten ist die DV für «Statutenänderungen» zuständig. Die Statuten-Revision muss von Swiss Athletics vorgegeben bis Ende 2024 vollzogen werden (Ethik-Statut) und ist komplett unabhängig von der personellen Besetzung des Vorstandes. Aus diesen Gründen schlägt der Vorstand der DV vor, den Antrag des LC Brühl auf Nicht-Eintreten abzulehnen, um über den Antrag des Vorstandes zur Revision der Statuten befinden zu können.

Michael Sutter gibt Manuel Märklin das Wort. Manuel beanstandet grammatikalische Fehler und befindet nicht alle Änderungen als marginal und einige Punkte einer Diskussion nötig und möchte einzeln über diese Punkte abstimmen. Senta Cottinelli ergänzt, dass sie als Juristin nach Abschluss der Revision alles durchgelesen hat, und findet, dass es nicht viele Änderungen sind. Marco Fäh gibt ein, dass grammatikalische Änderungen nach Abstimmung heute Abend noch angepasst werden können, solange der Inhalt gleichbleibt.

Markus Lehmann von Swiss Athletics bestätigt, dass das Ethik-Statut bis Ende Jahr in unsere Statuten muss. Er empfiehlt ebenfalls allen Vereinen zum Schutz der Organisation, des Vorstandes und der Trainer:innen, diese rasch möglichst in die Statuten zu integrieren und nicht noch länger zu zögern.

Abstimmung: der Antrag auf «Nicht Eintreten» vom LC Brühl wird mit einigen Enthaltungen abgelehnt. Somit muss keine a.o. DV einberufen werden.

Es entstehen Diskussionen bezüglich Artikel 33. Dieser wird wieder auf die ursprüngliche Version abgeändert. Michael Sutter lässt über den Artikel 33 abstimmen (wieder 3 statt 2 Vorstandsmitglieder), dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Auch die restlichen Artikel und die Statuten als Ganzes werden mit Enthaltungen angenommen.

8. Finanzplanung 2025+

Marianne berichtet über den Verteilschlüssel, den die «Arbeitsgruppe Mitgliederbeiträge 2025» erstellt hat. Es traf sich eine Arbeitsgruppe Mitte Januar, um ein abgestuftes Mitgliederbeitragsmodell zu erarbeiten. Alle Mitglieder von Ostschweiz Athletics wurden aufgefordert, mitzuwirken. Gemeldet haben sich die Vereine LGB Bodensee, KTV Wil LA, LC Brühl LA, LAG Gossau, STV Oberriet-Eichenwies und LGB Benken. An dieser Sitzung wurde gemeinsam ein Modell erarbeitet, welches im Nachgang zur Sitzung allen Beteiligten nochmals zugestellt wurde. Die mitwirkenden Vereine konnten nach der Sitzung noch Rückmeldungen oder Änderungen durchgeben, es sind keine Änderungswünsche eingetroffen, womit dieses Modell nun allen Mitgliedervereinen vorgestellt wird.

Bei den Zahlen im Beispiel handelt es sich um die Zahlen gemäss letztem Budget und Mitgliederbestand per 31.12.2023. Der effektive Mitgliederbeitrag für jeden Verein ist ab 2025 variabel und passt sich jährlich dem Budget an. Der jährliche Grundbetrag (CHF 350.- respektive CHF 600.-) bleibt hingegen unverändert.

Marianne erwähnt den Anreiz mit dem Rabatt, den ein Verein erhält, wenn er ein Vorstandsmitglied stellt.

Dario Fusinato erkundigt sich, wie wir die Mitgliederzahlen erheben. Wir erhalten Ende Jahr jeweils einen Auszug von Swiss Athletics mit den Mitglieder- und Lizenzzahlen.

Manuel Märklin erkundigt sich, wer den Betrag festlegt. Unter Berücksichtigung von budgetierten Aufwänden und Erträgen wird jährlich festgelegt (vom Vorstand zuhanden der DV vorgeschlagen), welche Summe an Mitgliederbeiträgen nötig ist, um die jeweils geplanten Aktivitäten sowie das Tagesgeschäft zu bewältigen. Basierend auf dem Verteilschlüssel werden folglich die Mitgliederbeiträge der einzelnen Mitgliedervereine definiert.

Ergeben sich Sponsoringeinnahmen, wird der Gesamtbetrag Mitgliederbeiträge von CHF 42'000.- kleiner. Roger Wild erklärt, dass wir an dieser Sitzung der Arbeitsgruppe die Summe nicht kannten. Roger betont, dass der Verband kein Geld anhäufen und das Modell deshalb variabel bleiben soll. Es muss zwingend für die Vereine zahlbar bleiben. Marianne lädt die Vereine ein, Personen in den Vorstand zu portieren, Stephanie Bruderer (LC Brühl) stört sich am Satz, dass der Vorstand nicht einverstanden sein kann, wer vorgeschlagen wird. Manuel Märklin wünscht, dass dieser Satz gestrichen wird. Senta Cottinelli merkt an, dass LC Brühl an der Sitzung war und alles nachträglich noch schriftlich erhalten hat. Die Vereine, die teilgenommen haben, wurden explizit aufgefordert eine Rückmeldung zu geben. Es traf von keinem Verein eine Rückmeldung ein. Senta Cottinelli führt an, Sie hätte sich vom LC Brühl daher gewünscht, dass diese Rückmeldung aus der Arbeitsgruppe gegeben worden wäre, und nicht erst jetzt an der Delegiertenversammlung. Man könne diese Satz auch streichen. Weiter stört Manuel, dass wenn die Unterlagen vom Verband mit den Mitgliederbeträgen kommen, die Hauptversammlung von seinem Verein bereits vorbei ist und er den Betrag somit für seine Budgetierung nicht kennt. Michael Sutter erklärt, dass die Zahlen von Swiss Athletics erst im November kommen, dann ist der Startpunkt. Marco Fäh erklärt, dass die Lizenzzahl nicht dermassen variieren werden. Hans Höhener beantragt über dieses geschickte Beitragsmodell abzustimmen (der Satz bezüglich Einverständnisses des Vorstandes wird gestrichen).

Abstimmung über das variable Beitragsmodell ab 2025; die Versammlung stimmt dem Modell einstimmig zu.

Michael Sutter bedankt sich bei allen, welche bei diesem neuen Modell mitgearbeitet haben.

9. Wahlen

Der Vorstand wird gemäss den neuen Statuten alle zwei Jahre gewählt. Rücktritte aus dem Vorstand per heutiger Versammlung:

Michael Sutter (Präsidium)
Marianne Brülisauer (Finanzen)
Nathalie Bosshard (Nachwuchs)

Erneut zur Wahl stellen sich:
Alex Gschwend (Sportliche Leitung)
Senta Cottinelli (Marketing/Sponsoring)

Neu schlägt der Vorstand Marco Fäh für das Amt Finanzen vor.

Es folgt eine Abstimmung in Globo, der Vorstand wird einstimmig gewählt.

Ein herzlicher Dank geht an die Revisoren für die Rechnungsprüfung. Marcel Keller gibt per DV 2025 den Rücktritt, Andrea Knill stellt sich zur Wiederwahl. Andrea wird für zwei Jahre gewählt, Marcel Keller für eines. Die beiden werden in Globo einstimmig gewählt.

Ausserhalb vom Vorstand werden der Kantonewettkampf und Social Media (Nathalie Bosshard) und Wettkämpfe (Michael Sutter, bis 1.9.2024) weiterhin von zwei abtretenden Vorstandsmitgliedern verantwortet. Daniel Schmutz übernimmt das Amt des Kantonalverantwortlichen Nachwuchsprojekte Swiss Athletics.

Es gibt eine kurze Pause.

Michael Sutter begrüsst die Athletinnen und Athleten, welche nun dazugestossen sind, um in der zweiten Hälfte der DV an den Ehrungen teilzunehmen.

10. Tätigkeitsprogramm 2024

Michael Sutter erläutert aus dem Wettkampfprogramm die Verbandsmeisterschaften, zum Teil in Zusammenarbeit mit benachbarten Kantonalverbänden. Die Crossmeisterschaften 2024 haben zusammen mit den Kantonalverbänden des Einzugsgebiets des neuen NLZ Ostschweiz stattgefunden. Im Juni finden dann die Ostschweiz Athletics Mehrkampf- und Einkampfmeisterschaften statt. Die Staffelleisterschaften finden zusammen mit den Kantonen Thurgau, Schaffhausen und Graubünden statt. Den krönenden Abschluss macht der Kantonewettkampf im eigenen Verbandsgebiet in Rapperswil-Jona. Michael Sutter macht auch auf die Stützpunkttrainingsorte und -tage aufmerksam sowie die Zusammenzüge und zum Schluss auf das Nachwuchsweekend in Rapperswil-Jona. Im November ist wiederum ein Laufforum geplant, es wäre toll, wenn möglichst viele Interessierte dabei sein könnten und sich den Termin vom 9.11.2024 notieren.

11. Vergabe der Verbandsanlässe 2025

Ostschweiz Athletics hat folgende Bewerbung für 2025 erhalten:

- Ostschweizer Crossmeisterschaften (U12/U14/U16/...), Kantone AI, AR, FL, GR, SG, SH, TG
Bewerbung: LAR Bischofszell
Die Versammlung gibt der LAR Bischofszell in Abwesenheit einstimmig den Zuschlag.

Offen sind für 2025 folgende Wettkämpfe:

- Ostschweiz Athletics Einkampfmeisterschaften (U12/U14/U16), TV Triesen ist bereit, integriert in die Liechtensteinischen Schülermeisterschaften durchzuführen.
- Ostschweiz Athletics Mehrkampfmeisterschaften (U12/U14/U16), LGB Bodensee wartet noch ab mit dem Entscheid, bis ihre Mehrkampfmeisterschaften durch sind.
- Ostschweiz Athletics führte Gespräche mit dem KTV Wil LA, welcher die Staffelleisterschaften 2024 erstmals durchführt.

Regional- und Kantonalfinals der Nachwuchsprojekte von Swiss Athletics gibt es für 2025 zwei Bewerbungen, die Versammlung gibt einstimmig der LR TV Appenzell den Zuschlag für den Regionalfinal Mille Gruyère und dem LC Brühl für den Kantonalfinal St. Gallen UKC. Der TV Herisau erklärte sich vor der Versammlung bereit die Kantonalfinals AR/AI Visana Sprint und UKC durchzuführen.

12. Ehrungen, Auszeichnungen und Verdankungen

Alex Gschwend verdankt alle Funktionäre des Richterwesens, Chantal Schmelz wurde am vergangenen Wochenende am Nachwuchshallenmeeting vom LC Brühl ein Biber überreicht für ihre 10-jährige Tätigkeit als Schiedsrichterin, Dario Fusinato erhält an der DV für sein 10-jähriges Jubiläum als Schiedsrichter einen Biber, Otti Rüegg verlässt uns nach 42 Jahren, wir senden ihm den Biber zu. Roger Matt erhält ebenfalls per Post einen Biber für seine 10-jährige Tätigkeit als Schiedsrichter.

Mit einem Film blicken wir auf das Jahr 2023 zurück, all die sportlichen Erfolge, aber auch all die Verbandswettkämpfe und Nachwuchsprojekte erwecken schöne Emotionen.

Im Film erfahren wir auch, wen der Vorstand für die Leistungen im Jahr 2023 zur Sportlerin, zum Sportler und zur Nachwuchsathletin sowie zum Nachwuchsathleten gewählt hat. Alle Athletinnen und Athleten erhalten als Präsent von **Impulsa Medica** gesponsert 4-6 Therapien (im Wert von mehreren Hundert Franken).

Die Wanderpokale gehen in diesem Jahr an:

- Sportlerin des Jahres: Miryam Mazenauer, Alex nennt ihre Leistungen im Jahr 2023, Miryam ist nach Deutschland gezogen und trainiert dort in einer Wurfgruppe.
- Sportler des Jahres: Andrin Huber, er wurde 2023 Hallen-Schweizermeister im Siebenkampf und hat zugleich den Schweizerrekord von Simon Ehammer gebrochen. Weiter gewann er die Silbermedaille an den Hallenschweizermeisterschaften in den Disziplinen 60m Hürden, im Hoch- und Weitsprung. Der Höhepunkt des Jahres waren die U20 Europameisterschaften, bei welchen Andrin sehr verdient die Bronzemedaille gewann.
- Neu ehren wir ab diesem Jahr eine Athletin und einen Athleten im Nachwuchsbereich. Als beste Nachwuchssportlerin wird Timea Rankl geehrt. Alex nennt ihre Leistungen im Jahr 2023 mit dem Schweizermeistertitel in der Kategorie U16 über 80m und dem Sieg am Visana Sprint in Fribourg. Seit 2018 hat sie an jedem Visana Sprint Schweizerfinal teilgenommen. Sie ist ein Punktegarant für den Kantonewettkampf im Sprint.
- Als besten Nachwuchsathleten ehrt Alex Jevin Rasanayagam mit seinem 3. Rang an den Schweizermeisterschaften in der Kategorie U16 im Speerwurf. Schweizweit ist er der zweitbeste im Ballwurf am UBS Kids Cup und somit auch ein Punktegarant am Kantonewettkampf in den Wurfdisziplinen.

Alex Gschwend ehrt die Sportlerinnen und Sportler, welche einen Verbandsrekord geknackt haben. Eine Urkunde sowie einen Gutschein für 4 Stosswellentherapien überreicht Alex allen Athletinnen und Athleten für ihre Top Leistungen und Rekorde, wer gleich mehrere Rekorde geknackt hat, erhält einen Gutschein für 6 Stosswellentherapien.

Es sind dies:

Sanna Balsa, LC Brühl im Hammerwurf mU23+Männer
Andrin Huber, TV Teufen im Zehnkampf mU20 und Schweizer-Rekord, über 300m mU20
Manuel Gerber, LAG Gossau über 200m mU20
Ambra Corciulo, TV Teufen im Stab wU16 und Fünfkampf wU16
LC Rapperswil-Jona 4x100m Staffel wU18
LG Liechtenstein 3x1000m Staffel wU18
KTV Oberriet 3x600m Staffel mU16

Für die Teilnahme an internationalen Grossanlässen ehrt Alex:

Salomé Kora, WM Budapest und Diamond League Stockholm, 100m+4x100m Staffel
Simon Ehammer, WM Budapest+Diamond League Oslo, Zürich+Eugene, Meeting de Paris, Chorzow European Team Championships, Weitsprung+Mehrkampf
Andrin Huber, U20 EM Jerusalem, Mehrkampf
Manuel Gerber, U20 EM Jerusalem, 200m+4x100m Staffel
Dominik Lobalu, Strassenlauf Paris, 5km+Europarekord
Géraldine Guntern, Maribor EYOF, 200m
Fabio Kobelt, U23 EM Finnland, 110m Hürden
Miryam Mazenauer, Chengdu Fisv World University Games, Halle Hallesche Werfertage, Chorzow European Team Championships, Leira European Athletics Throwing Cup, Kugel
Isabel Posch, Universiade Gold im Siebenkampf

Alex überreicht auch Andrea Einspieler einen Gutschein für Stosswellen als Wertschätzung für die geleistete Arbeit, die sie auf der Geschäftsstelle erbringt. Der Gutschein sowie der herzliche Applaus der Versammlung rühren Andrea sehr.

Alex wünscht allen Athletinnen und Athleten eine erfolgreiche Saison 2024 und dankt allen Trainerinnen und Trainer sowie Funktionärinnen und Funktionären für ihre sehr wichtige Arbeit für die Leichtathletik.

Andrin Huber verabschiedet mit einer Laudatio Michael Sutter, Marianne Brülisauer und Nathalie Bosshard aus dem Vorstand. Michael bedankt sich bei Andrin für diese Worte und findet es sehr schön, dass Athleten hinstehen, um so eine Laudatio zu machen. Marianne hat während 2 Jahren die Finanzen geführt und dafür gesorgt, dass die benötigten Gelder in die Kasse kommen. Ein Dank in Form von Blumen und grosser Applaus gebührt Marianne. Nathalie verlässt den Vorstand ebenfalls nach 2 Jahren und wird den Kantonewettkampf sowie den Social Media-Bereich ausserhalb des Vorstandes weiterbegleiten. Ein Kaffeegutschein und ebenfalls herzlicher Applaus für Nathalie als Dank für ihren tollen Einsatz.

13. Anträge

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

14. Mutationen und Aufnahme von Mitgliedervereinen

Austritte von Mitgliedervereinen per 31.12. 2024: TSV Wattwil, LC Uzwil, LGTV Flawil, TV Thal, TV Vilters, TSV Engelburg

15. Verschiedenes und Umfrage

Markus Lehmann ist von Swiss Athletics als Gast aus Bern angereist. Markus Lehmann bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit und für den Einsatz, damit die Leichtathletik in der Schweiz lebt, und gratuliert den Athletinnen und Athleten zu den hervorragenden Leistungen aus der Ostschweiz. Bei seinen Besuchen an unseren Versammlungen beobachtet er immer, dass ganz Wichtiges und Wegweisendes passiert. Mit einem Clip lässt er Emotionen vom vergangenen Jahr Revue passieren. Dass all die Erfolge aus dem Clip passieren, da sind wir alle hier die treibende Kraft dafür. Markus verneigt sich vor der Leistung, welche alle hier in der Ostschweiz erbringen, grossartig. Ein grosser Dank für all die viele ehrenamtliche Arbeit und Engagement. Das Ehrenamt ist die treibende Kraft und das Rückgrat, es gibt eine Studie, die aufzeigt, dass pro Jahr in der Schweizer Leichtathletik in den Vereinen für CHF 52 Millionen ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Das sind 1600 Vollzeitstellen mit CHF 45.- Stundenlohn. Diese Leistung braucht es und wird immer ehrenamtlich bleiben. Markus nennt die Weiterentwicklung, welche im Nationalverband passiert ist mit der Digitalisierung, Ethikkommission und hat einen Athletenrat gebildet, ein Frauenforum durchgeführt und 9 Revitalisierungsprojekte begonnen umzusetzen, welche vom Bund genehmigt wurden aus diesen 50 Millionen Revitalisierungsgelder. NLZ Ostschweiz 2.0 durfte letztes Jahr mit unserer Hilfe auf eine neue Basis gestellt werden, was die Voraussetzung sei, um weiter Gas zu geben. Eine Machbarkeitsstudie wurde in Auftrag gegeben, um die European Championships 2030 in die Schweiz zu holen nach einem Multisportkonzept. Ein Lenkungsschuss wurde gegründet, bei welchem Swiss Athletics drin ist und Swiss Olympic Gelder gesprochen hat, um diese Machbarkeitsstudie zu realisieren. Die Resultate erhalten wir im November um entsprechend weiter fahren zu können. Der Schweizer Olympiapark ist ein Thema, bei welchem der Präsident von Swiss Athletics im Lenkungsausschuss vertreten ist. Und im Tessin konnte die Indoortrainingsanlage in Betrieb genommen werden. Alt Bundesrätin Ruth Metzler-Arnold konnte portiert werden und gilt als mögliche zukünftige Präsidentin von Swiss Olympic. Swiss Athletics ist der Meinung, dass die LA wichtig und relevant ist. Markus nennt drei grosse Themen, welche uns die nächsten Jahre beschäftigen werden; Wachstum bewältigen, Wertigkeit sichtbar machen und wegweisende Rollen klären.

David Kalberer vom Sportamt St. Gallen meldet sich zu Wort, er ist Landesverantwortlicher Arge Alp und es ist ihm ein Anliegen, dass der Kanton St. Gallen den Arge Alp 2025 durchführen kann. Ostschweiz Athletics habe dafür vor 2 Jahren zugesagt. Ein Rückzieher sei nicht möglich, dieser Anlass müsse stattfinden. Obwohl sich die Vereinsmitglieder von Ostschweiz Athletics letzten Herbst dagegen ausgesprochen haben, müsse der Arge Alp im 2025 im Kanton St. Gallen stattfinden. David Kalberer hat deshalb angefangen mit diversen Personen zu sprechen, auch der Kanton setzt sich ein, damit er stattfinden kann. David Kalberer hat den LC Brühl angefragt, Manuel Märklin hat intern diskutiert, auch die Athleten intern gefragt, ob die Kapazitäten nun doch vorhanden seien. Athleten würden den Anlass schätzen. Datumsmässig intern wäre am Betttagweekend 20./21. September möglich. Der LC Brühl sei bereit Hand zu bieten und den Lead zu übernehmen, aber benötige andere Vereine als Hilfe im OK und bei den Helfern. Der Kanton wird die Vereine anschreiben und es ist David Kalberer ein grosses Anliegen, dass dieser Anlass organisiert werden kann. Auch die Beschickung sei zu lösen. An der a.o. DV im September 2023 wurde die Meinung der Delegiertenversammlung abgeholt. Dies mit dem Ergebnis, dass der Anlass nicht mehr beschickt werden soll. Michael Sutter macht darauf aufmerksam, dass ein Rückkommensantrag an die DV zu stellen sei, um den Entscheid vom Herbst 2023 zu revidieren, wenn doch ein Ostschweiz Athletics-Team entsandt werden möchte.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Senta Cottinelli informiert zum Schluss über ihr Projekt das Finanzproblem zu lösen und bittet die Vereine diese Flyer zu verteilen, mittels QR-Code kann eine Spende gemacht werden. Der Druck ist gesponsert von der Akademie St. Gallen und die Erstellung durch Brandwork. Je mehr Einnahmen wir dadurch erhalten, desto weniger müssen die Vereine an Mitgliederbeiträgen bezahlen. Die Vereine sollen sich an der Bewältigung der finanziellen Herausforderungen beteiligen.

Es gibt keinen Einwand gegen die Verhandlungsführung, Michael Sutter dankt für die tägliche Arbeit, und wünscht einen guten Saisonstart.

Ende der Versammlung um 22:15 Uhr.

Protokoll verfasst: 9. Juni 2024, Andrea Einspieler

Michael Sutter

Andrea Einspieler



Präsident

Leiterin Geschäftsstelle

Präsenzliste DV Ostschweiz Athletics am 26. März 2024, St. Gallen

Stimmen:
 1-20 = 1 Stimme
 21-60 = 2 Stimmen
 61 - 100 = 3 Stimmen
 - 200 = 4 Stimmen
 - 300 = 5 Stimmen

Vereine	Mitglieder (Liz.+Nichtliz.)	Stimmen	Name	Vorname	Unterschrift	
Altstätten KTV		37	2	Hidber	Gianluca	
Au STV		22	2	Hansmann	Armin	
Azmoos TV		51	3			
Bad Ragaz TV	Abmeldung		0			
Balgach STV		46	2	Nüssli	Harri	
Benken LG		92	3	Fäh	Marco	
Bodensee LG		84	3	Boschard	Serge	
Bütschwil KTV	Abmeldung	29	2			
Diepoldsau-SchmitternSVD	Abmeldung		0			
Eschenbach STV		49	2	Wenz	Dionys	
Eschen-Mauren TV		32	2			
Fortitudo Gossau TSV		33	2	Eicher	Michael	
Gams STV		45	2	Kaiser	Simon	
Ganterschwil STV	Abmeldung		0			
Gossau LAG		64	3	Gomir	Srij	
Grabs STV	Abmeldung		0			
Hinterforst TSV		12	1	Klauser	Thomas	
Kriessern Edelweiss KTV	Abmeldung		0			
Kriessern STV		19	1	Hutter	Daniel	
Lüchingen STV		0	1	Baumgartner	Fredy	
Lütisburg TV		23	2	Wille	Urs	
Marbach STV		15	1	Tanner	Benjamin	
Mels TV	Abmeldung		0			
TG Ost	Abmeldung		0			
Oberriet KTV		18	1	Kolb	Pascal	
Oberriet-Eichenwies STV		42	2	Loher	Monwela	

Total Seite 1

37
 36
 35
 39

27

Verein	Mitglieder (Liz.+Nichtliz.)	Stimmen	Name	Vorname	Unterschrift
Rapperswil-Jona LC	164	4			
Schänis TV	Abmeldung	0			
Sennwald STV	11	1	Leuener	Heidi	
Sevelen TV	Abmeldung	0			
St. Peterzell TV	44	2	Schianer	Seraina	
St.Gallen Brühl LC	250	5 5	Märklin Brodert Keller	Mannel Stephanie Marcel	S. Broder Kelly
Thal TV	Austritt	0			
Triesen TV	33	2	Hitz	Iris	I. Hitz
Uzwil LC	Austritt	0			
Vilters TV	Austritt	0			
Wattwil TSV	Austritt	0			
Widnau TV	12	1	Baumgarbe	Philippe	
Wil LA-KTV	154	2	Wild	Roop	R. Wild
St.Gallen Ost TV	4	1	Beeler	Fabian	
Herisau/Dorf TV	32	2	Mettler	Andi	
Teufen TV	113	4	Wagner Höhene	Roman Tahc	R. Wagner M. Höhene
Speicher LA	41	2	Koller	Stefan	
LR TV Appenzell	Abmeldung	0			
Schaan LC	Abmeldung	0			
Schaan TV	50	2	Hayenga	Erhard	E. Hayenga
Vaduz LC	krank 29	2			
Total Seite 2		37			

35
33
32
33

24

59

60

37
30

Präsenzliste DV Ostschweiz-Athletics am 26. März 2024, St. Gallen

Funktion	Name	Unterschrift
Ehrenmitglied	Baumann Hans	Abmeldung
Ehrenmitglied	1 Bürki Cornelia	
Ehrenmitglied	1 Bruno Damann	
Ehrenmitglied	1 Gutsell Christian	
Ehrenpräsident SGALV	1 Höhener Hans	<i>H. H. M</i>
Ehrenmitglied	0 Huber Ramon	Abmeldung
Ehrenmitglied	1 Keller Marcel	<i>McK</i>
Ehrenmitglied	0 Lüthi Susan	Abmeldung
Ehrenmitglied	0 Marxer Silfriede	Abmeldung
Ehrenmitglied	1 Nüesch Hansjörg	<i>H. N.</i>
Ehrenmitglied	1 Raschle Werner	
Ehrenmitglied	1 Rommel Walter	
Ehrenmitglied	1 Rüegg Otti	
Ehrenmitglied	1 Schläpfer Peter	
Ehrenmitglied	1 Stähli-Ackermann Ines	
Ehrenmitglied	1 Sutter Béatrice	
Ehrenpräsident SGALV	1 Weder Paul	
Ehrenmitglied	0 Wirth Willy	Abmeldung
Ehrenmitglied	1 Zimmermann Köbi	
Ehrenmitglied	1 Zellweger Yves	<i>Y. Z.</i>
Vorstandsmitglied	1 Brülisauer Marianne	<i>M. Brülisauer</i>
Vorstandsmitglied	1 Cottinelli Senta	<i>S. C.</i>
Vorstandsmitglied	1 Gschwend Alex	<i>Alex G.</i>
Vorstandsmitglied	1 Bosshard Nathalie	<i>N. B.</i>
Vorstandsmitglied	1 Sutter Michael	<i>M. S.</i>

Total 20

4

Präsenzliste DV Ostschweiz Athletics am 26. März 2024, St. Gallen

Verein	Name	Vorname	Unterschrift
Sportamt AR	Hasler	Roman	kurzfristige Abmeld.
Sportunion Ostschweiz	Heeb	Markus	
LC Brühl LA	Bättig	Christian	
LAG Gossau	Gerber	Manuel	
LC Brühl LA	Balsa	Sanna	
TV Teufen	Posch	Isabel	
LC Brühl LA	Rasanayagam	Jevin	
TV Teufen	Huber	Andrin	
TV Teufen	Corciulo	Ambra	
TV Teufen	Rankl	Timea	
LC Rapperswil-Jona	Krienbühl	Charleen	
LC Rapperswil-Jona	Zuppiger	Kristin	
TV Triesen	Zobel	Sienna	
TV Schaan	Schwarz	Emilia	
TV Schaan	Capol	Tina	
KTV Oberriet	Mattle	Simon	
KTV Oberriet	Gächter	Joa	
KTV Oberriet	Hutter	Luca	
KTV Oberriet Coach			
ATV	Müller	Larissa	
Bildungsdepartement SG	Kalberer	David	
STV Kriessern	Fusinato	Dario	
STV Gams	Bollhalder	Etienne	
Revisorin 	Knill	Andrea	
STV Oberriet Eichenwies	Frik	Natalie	
MT Ostschweiz	Speuwess	Anna	
Amt für Sport SG	Kalberer	David	